

## [UZ schloss drei Quartale mit einem Nettogewinn von 1,7 Milliarden Hrywnja ab: keine Tariferhöhung](#)

15.11.2024

Der staatliche Monopolist Ukrsalisnyzja hat drei Quartale des Jahres 2024 mit einem Nettogewinn von 1,66 Milliarden Hrywnja abgeschlossen.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der staatliche Monopolist Ukrsalisnyzja hat drei Quartale des Jahres 2024 mit einem Nettogewinn von 1,66 Milliarden Hrywnja abgeschlossen.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf den Central Transport Market.

Im Zeitraum Januar-September stiegen die Einnahmen von Ukrsalisnyzja auf 78 Milliarden Hrywnja, das sind 17% mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Insgesamt konnte Ukrsalisnyzja im vergangenen Jahr einen Nettogewinn von 5,2 Milliarden Hrywnja erzielen.

Zur Erinnerung: Im ersten Halbjahr 2024 hatte Ukrsalisnyzja einen Gewinn von 3,1 Mrd. Hrywnja erzielt. Der damalige CEO des Unternehmens, Jewhen Ljaschtschenko, sagte jedoch voraus, dass das Unternehmen das Jahr mit einem Verlust abschließen würde und leitete eine Überprüfung der Frachttarife ein. Seine Vorhersage hat sich jedoch nicht bewahrheitet: Dies ermöglicht es Ukrsalisnyzja, den Frachttarif beizubehalten und die wirtschaftliche Entwicklung zu fördern.

Es wurde bereits erwähnt, dass sich die Ukraine nach der Unterzeichnung des Assoziierungsabkommens mit der EU im Jahr 2014 verpflichtet hat, ihre Eisenbahngesetzgebung zu aktualisieren. Seitdem ist es in verschiedenen Versionen der Werchowna Rada und des Ministerkabinetts nicht gelungen, ein neues Gesetz zu verabschieden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 211

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.